

HEUTE IN DORSTEN

Vortrag: „Stasi-Kinder. Aufwachsen im Überwachungsstaat“ um 19.30 Uhr im Alten Rathaus.
Sozialausschuss tagt um 17 Uhr im Sitzungssaal.

Notdienste

Arzt-Notdienst: 13-22 Uhr:
Hausärztliche Notfallpraxis, Lipper Weg 11, 45770 Marl. Zentrale Rufnummer (außerhalb der Praxiszeiten), Tel. 116 117.
Kinderärztlicher Notdienst: Mi. 16-22 Uhr in der Klinik Bergmannsheil, GE- Buer, Tel. 116 117.
Zahnärztlicher Notdienst: Informationen unter Tel. (023 65) 422 68 oder (023 65) 4 84 88.
Apotheken-Notdienst: Tel. (0800) 0022833 und unter akwl.de/notdienst

Vereine

Bridge-Club Dorsten: Treffen um 15 Uhr (neuerdings) an der Barbarastraße 70, Tel. 42 37 5.
TOT Lembeck: 16-18.30 Uhr Treff für Jugendliche, ab 19 Uhr Mountainbiken.
SGV Dorsten: Treffen um 14.30 Uhr am Lippeter zur geführten Wanderung.

Pfarreien

Kleiderkammer SkF: geöffnet von 14-16 Uhr, Am Duvenkamp 3.
Pfarrbücherei St. Marien: Öffnungszeiten von 11.30-12.30 Uhr.
KFD St. Nikolaus: Klön- und Werkelkreis um 15 Uhr im R. 4.
Ev. Frauenhilfe Lembeck: Treffen um 15 Uhr im Seniorenzentrum St. Laurentius.

St. Antonius-Gemeinde: Seniorencafé im Pfarrheim

Rat & Hilfe

Frauenhaus-Notruf 24-Stunden Hotline: Tel. 4 10 55.

„Weißer Ring“ Kreis-RE: Tel. (023 69) 2075 540.
Ambulanter Hospizdienst Dorsten: Tel. (023 62) 7 95 6 67.
Deutsche Sauerstoffliga (LOT): Treffen am Mittwoch (14.11.) um 16 Uhr ertsmals im Haus Schult, Gahlener Str. 333.

Blaues Kreuz Dorsten-Wulfen: Treffen der Selbsthilfegruppe von 19-21 Uhr in der Räumen der ev. Kirchengemeinde Wulfen-Barkenber, Talaue 68.

Mieterverein Dorsten: Sprechstunde von 17-18 Uhr im Gemeinschaftshaus Wulfen, Wulfener Markt 5., Tel. (023 62) 95 36 44.

Deutsche Rheumaliga: 16 bis 18 Uhr Bürosprechstunde an der Gahlener Straße 10.

Psychose-Gesprächskreis: von 18-20 Uhr in der ev. Familienbildungsstätte Paul-Gerhardt-Haus, An der Landwehr 63, Tel. (023 62) 7 11 61.

Lebenshilfe Center Beratungsstelle für Menschen mit geistiger Behinderung: Termine nach Vereinbarung von 9-13 Uhr unter Tel. (023 62) 20 10 45.

Frühförderung- u. Beratungsstelle, Tel. (023 62) 20 15 10.

Telefonseelsorge: Tel. (08 00) 111 0 111 (ev.) und (08 00) 111 0 222 (kath.).

Frühstücksbasar im Alten Rathaus

Ambulanter Hospizdienst lädt ein

DORSTEN. Der Ambulante Hospizdienst lädt für Samstag, 24. November, von 9 bis 14 Uhr alle Interessierten zum jährlich stattfindenden Frühstück und Basar ins Alte Rathaus Dorsten ein. Das Büfett gibt es für fünf Euro mit allem, was schmeckt: Kaffee, Tee, Brötchen, verschiedene Aufschnittsorten, Käsesorten, Marmeladen, Ei, Fruchtgetränke und Obst.

Im unteren Bereich kann eine Kleinigkeit an Selbstgefertigtem erworben werden. Darunter Liköre, Brot, Plätzchen, Weihnachtliches, Stricksachen und Nettes für das ganze Jahr. Der Erlös ist für die Arbeit des Hospizdienstes bestimmt.

In diesem Jahr findet der Frühstücksbasar im Rahmen der Ökumenischen Woche „Über den Tod hinaus“ (18. bis 24.11.) statt mit vielen Angeboten rund um die The-

men Sterben, Tod, Trauer (mehr unter www.themenwoche.ard.de). Für kleine und große Fragen und Gespräche während und nach dieser Woche sind die Mitarbeiter des Ambulanten Hospizdienstes gerne für alle da: Tel. (023 62) 7 95 6 67 oder email: hospiz@caritas-dorsten.de



Ein reichhaltiges Angebot erwartet die Basarbesucher.

RN-Foto Archiv

Dorstener Zeitung

Das Beste am Guten Morgen

www.dorstenerzeitung.de

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne montags bis freitags von 6.30 bis 18.30 Uhr, samstags von 7 bis 12 Uhr unter 0800 - 66 55 44 3 weiter.

Anschrift: Südwall 27, 46282 Dorsten, Postfach 340, 46253 Dorsten

Anschrift: Pressehaus Dortmund: Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund

Leserservice/Zeitungszustellung
Telefon 0800 - 66 55 44 3
Fax 02 31-90 59-87 07

E-Mail: leserservice@dorstenerzeitung.de

Lokalredaktion Dorsten
Telefon 0 23 62-92 77 10, Fax 0 23 62-92 77 19

E-Mail: redaktion@dorstenerzeitung.de

Stefan Diebäcker (Leiter, dieb), Klaus-Dieter Krause (Chefredakteur, kdk), Rüdiger Eggert (egg), Claudia Engel (eng), Berthold Fehmer (ber), Bianca Glöckner (big), Anke Klapsing-Reich (sing), Michael Klein (MK), Sebastian Deppe (SD), Elisabeth Schrief (esc), Silvia Wiethoff (siwi), Andreas Leistner (Lokalsport, al), Jan Große-Geldermann (Lokalsport, gg)

Anzeigen/Beilagen/Werbung
Telefon 0 18 01-22 44 02 (3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute), Fax 0 18 01-22 44 04 (3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute)

Gewerbliche Anzeigen: Telefon 0 23 62-92 77 63
E-Mail: anzeigen@dorstenerzeitung.de

HERAUSGEBER: Florian (†) u. Lambert Lensing-Wolff, VERLAG: Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG, Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund, VERLAGSLEITUNG: C. Sandmann, V.i.S.d.P. CHEFREDAKTION: H. Beckfeld, Dr. W. Kiwit, ANZEIGEN: U. Spannagel, LESERMARKT: B. Stöber, MARKETING: K. U. Homann, DRUCK: Lensing Druck GmbH & Co. KG, Auf dem Brümmer 9, 44149 Dortmund, LOGISTIK: Lensing-Wolff Pressevertriebsgesellschaft mbH & Co. KG (J. Eüler), Nachrichten: WestNews GmbH & Co. KG (Leitung: H. Niehaus; Politik: G. Vogelsang; Wirtschaft: T. Storks; Regionales/Reportage: U. Becker; Sport: S. Klaverkamp; Sport: Büro Slangen/Herholz, nachrichtenredaktion@dorstenerzeitung.de), Lokales (Anzeigen u. Redaktion): Dorstener und Halterner Zeitungsverlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Südwall 27, 46282 Dorsten (C. Winck). Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 13 vom 01.01.2012. Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

BLICK NACH HERVEST

Albert-Schweitzer-Schüler freuen sich riesig über Sponsorengeld



„Wir laufen für unsere Bildung“, so das Motto des Sponsorenlaufs der Albert-Schweitzer-Schüler auf dem Dorstener Marktplatz, den alle Kinder, Lehrer und viele Eltern aus Hervest am letzten Schultag vor den Herbstferien mit viel Engagement veranstalteten. Nun ist das große Zählen fast beendet und eine Summe in nie erwarteter Höhe steht auf dem Konto: 6453,08 Euro sind bislang zusammengekommen und die letzten Sponsorengelder trudeln immer noch ein. Stellvertretend für alle Kinder der Schule präsentiert die stolze 3a diese unglaubliche Summe zusammen mit Dankeschön-Plakaten an die zahlreichen Firmen, die neben den Eltern, Großeltern, Verwandten, Nachbarn, Freunden ... zu diesem großartigen Ergebnis beigetragen haben.

Foto privat

Spatzen singen in Hervest

Kulturkreis St. Marien freut sich auf den weltberühmten Knaben-Chor aus Regensburg

HERVEST. Nach Justus Frantz (2011) und Giora Feidman (2012) hat der Kulturkreis St. Marien jetzt den nächsten Knaller fürs neue Programm aus dem Köcher gezogen: Einer der berühmtesten Chöre der Welt wird im Rahmen seiner Konzertreise am 26. Oktober 2013 die St. Marien-Kirche zum Klingen bringen – die Regensburger Domschatzen.

„Über die Kulturdirektion Dr. Löher ist es uns gelungen, den viel gefragten Knabenchor unter Leitung des Domkapellmeisters Roland Büchner nach Dorsten zu holen“, freut sich Kulturkreis-Vorsitzende Ursula Bensch über das Gastspiel der rund 80 singenden Spatzen, für die sie jetzt noch Gasteltern sucht: Wer einem Sänger für die Nacht vom 26. auf den 27. Oktober 2013 ein „Nest“ zur Verfügung stellt, darf sich gerne bei ihr melden (Tel. 64490).

„Als kleines Dankeschön gibt es dafür auch eine Reduzierung des Ticketpreises“, verspricht Ursula Bensch. 33 Euro (Schüler bis 20 Jahre zahlen 15 Euro) kostet die Karte, die ab sofort bei den bekannten Vorverkaufsstellen zu stehen ist. Ein stolzer Preis, den die Veranstalter



Singen bald in Hervest: die Regensburger Domschatzen.

Foto dpa

aber guten Gewissens zu rechtfertigen wissen: „Der Erlös nach Abzug der Kosten kommt der Kinder- und Jugendarbeit in Dorsten zugute“, verweist Ursula Bensch auf das Anliegen, das der vor wenigen Jahren aus der Gemeindegruppe „Frauen be- gegnen Frauen“ gewachsene Kulturkreis mit den Veranstaltungen in der St. Marienkirche verfolgt: „Wir möchten hochkarätige Kulturveranstaltungen anbieten und das Ganze mit einem guten Zweck verbinden“, erklärt die Vereinsvorsitzende, die außer

den „Singenden Botschaftern“ aus Regensburg noch weitere Glanzpunkte im Programm vorstellt: „Adressat unbekannt“ heißt die eindringliche Lesung, zu der der Kulturkreis gemeinsam mit dem Jüdischen Museum zum Holocaustgedenktag am 27. Januar 2013, 17 Uhr, in die St. Marien-Kirche einlädt. Die Schauspieler Gregor Bohnensack und Sebastian Aperdanner aus Münster lesen aus dem Briefroman von Kressmann Taylor „Adressat Unbekannt“. Darin geht es um eine Freundschaft

zweier Männer, die sich nach der Machtergreifung der Nazi stark verändert – bis hin zu einem furiosen, dramatischen Finale auf Leben und Tod. (Karten 10 Euro, ermäßigt 7 Euro, Verkauf eine Stunde vor Beginn).

„Sieben letzte Worte“ sind Ausstellung wie Konzert betitelt, die in der Fastenzeit in der Marien-Kirche zu sehen und hören sind. Nach dem 18 Uhr Gottesdienst am 16. Februar werden die Bilder von Regina Schumachers präsentiert, die sie eigens zur Passionsmusik von Joseph Haydn anfertigt. Am Sonntag, 24. Februar, 17 Uhr, wird zum selben Thema ein Konzert von „Confido vocale & camera“ unter der künstlerischen Leitung von Wolfgang Endrös zu hören sein (15 Euro/Schüler u. Studenten frei), Vorverkauf im Pfarrbüro oder eine Stunde vor Konzertbeginn.

Bekannte und beliebte geistliche und weltliche Lieder mit Orgelbegleitung wird die finnische Sopranistin Sarianna Salminen am Sonntag, 16. Juni 2013, um 17 Uhr zum Vortrage bringen. (Eintritt 18 Euro, Karten eine Stunde vor Konzertbeginn.

Anke Klapsing-Reich

www.marienviertel.de/kulturkreis

NOTIZEN

Meditativer Tanz der Frauen

HERVEST. Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschland (KFD) der Gemeinde St. Paulus lädt zum meditativen Tanz ein. Die Veranstaltung findet heute, 14.11. ab 15 Uhr im Pfarrheim statt. Geleitet wird sie von Tanzpädagogin Christiane Peters.

Versammlung in St. Marien

HERVEST. Die Frauengemeinschaft KFD St. Marien lädt ihre Mitglieder am Mittwoch, 14. November, zur Jahreshauptversammlung ein. Es geht los mit der heiligen Messe um 9 Uhr, anschließend ist Versammlung im Pfarrheim.

Pläne fürs Zechengelände

Unterlagen sind im Rathaus einsehbar

HERVEST. Der Bebauungsplan Nr. 215.1 B soll als abschließender Baustein der Entwicklung des Zechengeländes westlich der angrenzenden Flächen zwischen der Fürst-Leopold-Allee im Norden und der Halterner Straße im Süden für gemischte Nutzungen sichern. Wegen der frühzeitigen Beteiligung der Öffent-

lichkeit können die nachfolgend aufgeführten Planunterlagen vom 19.11. bis einschließlich 19.12. im Rathaus der Stadt Dorsten, Halterner Straße 5, 46284 Dorsten, im 2. Obergeschoss des Haupttreppenhauses, während der Dienststunden eingesehen werden. Die Unterlagen sind ebenfalls im Internet auf der

Homepage der Stadt Dorsten www.dorsten.de unter „Aktuelles“ oder unter der Rubrik „Verwaltung & Service / Bauen & Wohnen / Aktuelle Bürgerbeteiligung“ abrufbar. Stellungnahmen können beim Planungs- und Umweltamt eingereicht werden. Email: planung-und-umwelt@dorsten.de

Kreis für trauernde Eltern

HERVEST. Der Gesprächskreis für Eltern, die ein Kind während der Schwangerschaft oder kurz nach der Geburt

verloren haben, lädt zum Treffen ein am Donnerstag, 15. , um 19 Uhr, ins Paul-Gerhardt-Haus. Neue Mitglieder

(Frauen und Männer) sind willkommen. Weitere Infos bei Birgit Krenz-Kaynak unter Tel. (023 62) 96 53 21.

St. Agatha wählt Vorstand

DORSTEN. Für die Kirchenvorstandswahlen im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums Münster wurde als einheitlicher Wahltermin Samstag/Sonntag, 17./18. November 2012 festgesetzt. Der Kirchenvorstand ist das Rechtsgremium einer Pfarrgemeinde und kümmert sich um die Verwaltung der materiellen Güter, unter anderem obliegt ihm die Instandhaltung der Gebäude und das Personalwesen. Deshalb wird auch in der Pfarrgemeinde St. Agatha mit ihren Filialkirchen Heilig Kreuz, St. Johannes und St. Nikolaus eine Kirchenvorstandswahl für die Periode 2012 bis 2015 durchgeführt. Die Vorschlagslisten der Kandidaten hängen seit einiger Zeit öffentlich in den Schaukästen bzw. an den Kirchentüren aus. Die Wahllokale befinden sich in der Pfarrkirche St. Agatha, sowie in den Filialkirchen Heilig Kreuz, St. Johannes und St. Nikolaus und sind jeweils 30 Minuten vor und nach den Gottesdiensten geöffnet.

Wahlberechtigt ist jedes seit einem Jahr ortsansässige Gemeindeglied von mindestens 18 Jahren. Briefwahl-Unterlagen können nur noch heute im Pfarrbüro St. Agatha (An der Vehme 3, Tel. 913 223) von 10 bis 12 Uhr angefordert werden.

KFD fährt nach Köln

ALTENDORF-ULFKOTTE. Die KFD Heilig Kreuz bietet am 8. Dezember eine Tagesfahrt zum Hafen-Weihnachtsmarkt nach Köln an. Der Tagesausflug startet um 10.30 Uhr ab Heilig-Kreuz-Kirche, mit Zustiegsmöglichkeit Hohes Bram (ca. 10.40 Uhr). Gegen Mittag werden die Frauen Köln erreichen und haben dann bis 19.30 Uhr ausgiebig Gelegenheit zu bummeln und Weihnachtsmarktluft zu schnuppern. Wer möchte, kann im nahe gelegenen Schokoladen- oder Sportmuseum vorbeischaun oder Köln auf eigene Faust erkunden. Fahrtkosten: 15 Euro (KFD-Bezirksmitglieder zahlen 12 Euro). Anmeldungen bis Donnerstag, 29.11., bei Cordula Beuth (Ruf: 4 48 67).

AKTUELLES

Schützen bosseln in der Feldmark

FELDMARK. Die I. und II. Kompanie der Feldmärker Schützen freuen sich auf ihr traditionelles Bosselturnier am Samstag, 17.11., 14 Uhr, am Schützenheim an der Wilhelm-Norres-Straße. Eingeladen sind alle Mitglieder der II. Kompanie und deren Partnerinnen. Das Bosselturnier endet am Abend mit der Siegerehrung und dem ebenfalls traditionellen Grünkohlessen auf dem Hof von Andreas Rexforth (Lohmannskamp).

DEMNÄCHST

KAB St. Agatha: Versammlung am Freitag (16.11.) um 18.30 Uhr im Pfarrheim.

DRK-Altencub: Treffen am Donnerstag (15.11.) um 14.30 Uhr im DRK-Haus, Borkener Str. 37 in Holsterhausen.

KFD St. Bonifatius: Am Donnerstag (15.11.) um 15 Uhr Messe in die Kirche, anschließend Jahreshauptversammlung im Pfarrheim.